

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

282 (12.10.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282. Drittes Blatt. Mittwoch den 12. Oktober

1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 25980. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Firmenregister zu Band II O. B. 461. Zur Firma „Kronenapotheke von W. Loeblein vorm. G. Doell“ hier: Die Firma ist erloschen. Vgl. Firmenregister Band III O. B. 123.
2. Zum Firmenregister Band III O. B. 123. Firma „Kronenapotheke Dr. Witkowski“ in Karlsruhe. Inhaber: Apotheker Dr. Max Markus Witkowski in Karlsruhe. Vgl. Firmenregister Band II O. B. 461.
3. In das Gesellschaftsregister zu Band III O. B. 44. Zur Firma „Glacélederfabrik Mühlburg in Baden vorm R. Ellstaetter“ in Karlsruhe: Das Aufsichtsratsmitglied, Stadtrat Karl Hoffmann dahier, wurde für die Zeit vom 1. Oktober bis 15. Dezember d. J. in den Vorstand delegiert mit der Befugnis, in Gemeinschaft mit einem Prokuristen die Gesellschaft zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen.
4. In das Firmenregister zu Band II O. B. 319. Zur Firma Karl Küter in Karlsruhe: Der seitherige Inhaber Karl Küter ist gestorben; jetzige Inhaberin ist dessen Wittwe Marie geb. Bellesheim hier; die derselben erteilte Procura ist erloschen.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1898.

Groß. Amtsgericht III.
Fürst.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 15. Oktober d. J. bis 15. April F. J. ist das
Standesamt an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 9 bis 10 Uhr
geöffnet.

Der Standesbeamte.

Vorträge aus der Kunstgeschichte mit Projectionsbildern,

veranstaltet von Prof. Dr. K. Armbruster und Prof. Dr. F. Lamey.

III. Abteilung: Italienische Frührenaissance, Spanische Renaissance,
Venezianische Kunst.

I. Italienische Frührenaissance. Erster Teil. Prof. Dr. F. Lamey.

Ort: Turnhalle der Höh. Mädchenschule, Sofienstrasse 14.

Zeit: Mittwoch 12. Oktober, 1/2 6—1/2 7 Uhr.

Eintrittskarten für 12 Vorträge à 7 M.; — für 6 Vorträge nach Wahl à 5 M.; — für
den einzelnen Vortrag à 1,50 M. in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und an der Kasse.

Institut Fecht.

21. Der Unterricht beginnt Freitag den 14. Oktober,
morgens 8 Uhr.

Schmidt. Wiehl.
Institutsvorstände.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 13. Oktober 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Waarenschrank mit Glasaufsatz, 4 Schiffschiffen, 1 Kommode, 1 Paneelfopha, 1 Bettstelle, 1 Piano, 1 Kanapee, 1 Bertico, 158 Herrenstrobhüte, Porzellan u. Silberrahmen, 1 Hirsch- und 11 Rehgeweihe, 1 Mille Elgaren, 1 Ovaleisch, 1 Spiegel, Bilder und Sonstiges.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1898.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.
Liedolsheim.

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Liedolsheim verpachtet am
Donnerstag den 27. Oktober l. J., Nachmittags um 1 Uhr, auf hiesigem Rathhaus die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung, circa 852 Hektar umfassend, eingetheilt in drei Jagdbezirke, auf weitere 6 Jahre, beginnend am 1. Februar 1899 bis 31. Januar 1905.

Der Entwurf des Jagdpachtvertrags liegt zur Einsicht der Beteiligten auf dem Rathhaus auf.
Liedolsheim, den 10. Oktober 1898.

Der Gemeinderath.
Oberlin, Bürgermeister.

Versteigerung.

21. Donnerstag den 13. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot versteigert: circa 100 Paar feine neue Herren- Zug- und Schürstiefel, Halbschuhe Nr. 38 bis 44, eine große Parthie Normalhemden für Frauen, Unterrocke, eine Parthie Brief-Cassetten, Postpapiere u. wozu Liebhaber einladet

S. Hischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 57 ist im 4. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*10.1. Karlstrasse 82 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Näheres parterre.

* Marienstraße 5 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör an eine kleine, ordentliche Familie sogleich zu vermieten.

Morgenstraße 29 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder später billig zu vermieten.

— Ritterstraße 14 ist die Parterrewohnung des Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus.

* Schützenstraße 73, nahe der Bahn, ist eine Wohnung im 3. Stock (Mansarden) von 2 Zimmern, Küche, Keller und eine Wohnung von einem großen Zimmer und Küche sogleich an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, an eine kleinere Familie sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnung zu vermieten.

*21. Auf 1. November ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Durlacherstraße 51 zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

6.1. Neubau Lessingstraße 51, nächst der Kriegsstraße, sind Wohnungen von 2, 3 und 1 Zimmer auf 1. November oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Franz Iseler, Klauereckstraße 11.

Ettlingerstraße 25,

in schöner, freier Lage, dem Sallenwäldchen gegenüber, ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Balkon, Bad, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Kaiserstrasse 158,

Ecke der Douglasstrasse, gegenüber dem neuen Postgebäude, ist über 3 Treppen eine schöne, geräumige Wohnung von 7 Zimmern, wovon 6 Zimmer auf die Strassen gehen, nebst Zugehör auf 1. April anderweitig zu vermieten.

Die Wohnung ist von 12—1 Uhr und von 3—4 Uhr anzusehen.

Näheres bei dem Hauseigentümer daselbst, 2 Treppen. 3.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Uhländstraße 16 ist ein schöner Laden mit 3 Zimmern und Garten sofort oder später zu vermieten. Näheres Gervigstraße 2 oder Uhländstraße 26 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

* An einen Schüler ist ein einfach möbliertes, geräumiges Zimmer, mit oder ohne Pension, sogleich oder auf 15. d. Mts. billig zu vermieten: Kaiserstraße 219, Hinterhaus.

* Sofienstraße 58 ist im 5. Stock ein schönes Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sofort oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort an einen anständigen Herrn zu vermieten: Kronenstraße 46, vier Treppen hoch links.

* Grenzstraße 24 ist im 2. Stock sofort ein gut möbliertes Zimmer an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

* Schützenstraße 8, im 4. Stock rechts, wird in ein freundliches Zimmer ein solider Arbeiter für sogleich gesucht.

* Zwei ungenirte, gut möblierte Zimmer, wovon eines parterre, sind sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 27 im 3. Stock bei Frau Doll Wwe.

* Ritterstraße 10/12 ist auf 23. Oktober oder 1. November ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer im 2. Stock zu vermieten. Näheres im Laden links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Oktober billig zu vermieten. Näheres Körnerstraße 23 im 1. Stock des Hinterhauses.

* 2.1. Friedenstraße 22, zwei Treppen hoch, ist in ruhigem Hause ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12 im Laden links.

* Hirschstraße 70, nahe der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Bähringerstraße 57 ist im 4. Stock per sofort ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

* Schützenstraße 98 ist ein gut möbliertes Parterre-Zimmer an zwei Herren zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer
sofort oder zum 15. d. Mts. zu vermieten: Kaiserstraße 237, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.
* Ein sehr schönes, großes, möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Bürgerstraße 1, Vorderhaus, 2. Stock, nächst der Erbringerstraße.

* 2.1. **Ein Zimmer,** schön möbliert, mit zwei Betten, ist auf 15. Oktober an zwei solide Herren zu vermieten: Klauprechtstraße 28, 3. Stock, Vorderhaus.

Kaiserstraße 64, drei Treppen hoch, ist ein hübsches Zimmer mit schöner Aussicht sofort zu vermieten.

Kost und Wohnung.
Eine freundliche Mansarde mit Kost, sowie Antheil an einem möblierten, heizbaren Zimmer für 2 anständige Arbeiter sofort zu vermieten: Gartenstraße 10 im 3. Stock links.

* Empfehle mein **Nebenzimmer** mit separatem Eingange, als Kneipzimmer oder für einen Verein sehr geeignet, zur gest. Benützung. **M. Madlener,** Bähringerstraße 54. Suche noch mehrere Herren zur Theilnahme an einem sehr guten bürgerlichen Mittagstisch.

Zimmer-Gesuche.
* Möbliertes Zimmer in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 7186 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

* Ein anständiges Fräulein sucht sofort ein einfach möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7184 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine ältere Frau sucht auf sogleich oder 1. November ein unmöbliertes Zimmer. Offerten sind unter Nr. 7182 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.
Bernhardstraße 8, parterre links, wird sofort ein Dienstmädchen gesucht.

* Ein braves, fleißiges Mädchen per sofort gesucht. Zu erfragen Steinstraße 12, parterre.

Bei gutem Lohn suche für die Kinder und Hausarbeit ein kräftiges, fleißiges Mädchen per sofort. Näheres Birkel 14 im 1. Stock.

* 3.1. Ein kräftiges, junges Mädchen, welches einer besseren bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Waldhornstraße 5 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

Ein durchaus solides, anständiges **Zimmermädchen,** welches gut nähen und bügeln kann, nicht unter 18 Jahren, wird gesucht: Kaiserstraße 219.

Ein braves, einfaches Mädchen vom Lande wird für sofort nach auswärtig gesucht. Zu erfragen Marktgrafenstraße 36 im Laden.

* Gesucht wird für sofort ein Mädchen, gesetzten Alters oder eine alleinstehende Frau als Haushälterin. Näheres Augustastrasse 8 im 2. Stock links.

Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen finden sofort gute Stellen durch **Rebau Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3.

Dienst-Gesuche.
* Ein zuverlässiges, ehrliches Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann, sucht eine Stelle, am liebsten zu einem Herrn oder zu einer kleinen Familie. Näheres St. Franziskushaus, Grenzstraße 7.

* Ein **Mädchen,** welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 15. Oktober Stelle. Näheres Marienstraße 87 im 1. Stock des Seitenbaues.

* Eine gebildete Person gesetzten Alters, welche einer Haushaltung in allen Zweigen vorstehen kann, auch Krankenpflege versteht, sucht sofort Stellung zur Aushilfe: Winterstraße 28 im 4. Stock rechts.

* **10000 - 12000 Mark** sind sofort oder event. auch später, auf Hypotheken auszuliehen. Gesl. Offerten unter Nr. 7192 befördert das Kontor des Tagblattes.

* **35000 Mark** sind für 1. Januar oder früher, auch getheilt, auf II. Hypothek auszuliehen. Gesl. Offerten unter Nr. 7194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf **II. Hypothek** sucht ein pünktlicher Zinszahler **18000 - 20000 Mark** sofort oder auf 1. Januar aufzunehmen. Gesl. Offerten unter Nr. 7187 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Theilhaber-Gesuch.
* 3.1. Für ein gut gehendes, nachweisbar rentables Baugeschäft wird ein tüchtiger Kaufmann mit einer Einlage von 30-40 Mille als Theilhaber gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7191 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Tapezier-Gesuch.**
Ein bis zwei tüchtige Gesellen finden dauernde Stelle bei **J. Stiel,** Karlstraße 27.

Blechnier und Installateur, selbstständiger Arbeiter, findet sogleich gegen gute Zahlung dauernde Stellung. 3.1. **Friedrich Müller,** Waldstraße 62.

Maurer-Vorarbeiter-Gesuch.
2.1. Ein älterer, zuverlässiger **Maurer-Vorarbeiter** für Winterarbeit mit dauernder Stellung eventuell mit freier Wohnung zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

* **Stellenlose Kaufleute** sowie bessere Herren finden Beschäftigung bei hohem Verdienst. Näheres von 9-10 und 1-2 Uhr im Gasthof zum **König von Württemberg.**

Kolporteurs werden sofort gesucht, dauernde Beschäftigung: Luisenstraße 91 im 2. Stock, zu melden zwischen 12 und 1 Uhr und Abends nach 6 Uhr.

Kellnerinnen, zwei einfache, eine bessere, finden Stelle, sowie mehrere **Hausmädchen** durch Frau **Hofler,** Waldhornstraße 62.

Mäherinnen,
suche einige, sofort.
E. Neu, Kaiserstraße 74,
Damen-Mäntel-Fabrik.

2.1. **Junge Verkäuferin**
zur Aushilfe bis Weihnachten gesucht; auch solche, welche noch in keinem Geschäft thätig war, wird angenommen. Offerten unter Nr. 7179 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für ein junges **Mädchen** zu einem oder zwei Kindern, welches Zimmer reinigen und Hausarbeiten versteht, wird sofort Stelle gesucht: Erbprinzenstraße 26 im 2. Stock des Seitenbaues, links.

Dienstmädchen-Gesuch.
* 2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen gesetzten Alters, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Westendstraße 36, parterre.

Eine einfache Kellnerin kann sofort eintreten: **Grüner Baum,** Kaiserstraße 3. * 2.1.

Lehrling-Gesuch.
2.1. Suche für mein Bureau einen Lehrling bei sofortiger Vergütung.

Wilhelm Horning,
Rechtsconsulent und Auskunftsbureau,
Ritterstraße 10/12.

Lehrmädchen gesucht.
* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sofort oder später eintreten: Waldstraße 40a im 4. Stock (Ludwigplatz).

Einlegerin-Gesuch.
2.1. Ein Mädchen, welches im Einlegen an der Steinbrud-Schnellpresse bewandert ist oder solches zu erlernen wünscht, findet dauernde Stelle.
L. Glockner,
Lithographische Anstalt u. Steindruckerei.

Gesucht.
Mädchen nicht unter 16 Jahren werden in eine Druckerei gesucht; desgleichen 2 junge Burschen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.
Ein jüngerer, stadtkundiger **Hausbursche** wird sofort gesucht. Zu erfragen Lammstraße 5 im Laden.

* Zwei **Hausburschen,** zwei **Küchenmädchen** und drei **Privatmädchen,** welche gut kochen können, finden sofort Stellen. Näheres durch Frau **Ida Kuhlenthal,** Bähringerstraße 72.

Hausbursche gesucht.
* 2.1. Jüngerer, fleißiger Mann, welcher im Paden etwas bewandert ist, findet dauernde Stelle als Hausbursche bei **Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.**

Stelle-Gesuche.
* Ein tüchtiger, selbstständiger **Blechnier,** verheiratet, sucht dauernde Stelle. Adresse: **Karl Weber,** Blechnier, Mählburg, Hardtstraße 14, 3. Stock.

* Ein Fräulein aus guter Familie, in der Buchführung, Correspondenz und im Rechnen gewandt, sucht alsbald Stelle als Kassiererin oder auf einem Bureau. Gesl. Offerten unter Nr. 7188 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Damen-Frisense,** empfiehlt sich in und außer dem Hause im Abonnement 4 Mark monatlich. Zu Hochzeiten werden billige Preise berechnet.
M. Engeldinger,
Leopoldstraße 33, Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Zwei Frauen suchen Beschäftigung im Waschen und Bügeln, auch zum Geschirrspülen. Näheres Brunnenstraße 6, 2. Stock. Ebendasselbst wird auch ein Mädchen zum Schlafen angenommen.

Empfehlung.

* Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kinderkleidern, Capes etc. in und außer dem Hause bei billiger Berechnung: Winterstraße 28 im 4. Stock rechts.

Eine tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch Arbeit im Hause an. Pünktliche Arbeit und billige Preise werden zugesichert. Dienstboten werden im Preise berücksichtigt. Näheres Karls-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus, 2. Stock.

Verloren

wurde am Samstag Mittag von der Sofienstraße bis zum Bahnhof ein schwarzes Armband mit der Aufschrift „Gott schütze Dich.“ Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: Sofienstraße 56 im 3. Stock, Vorderhaus.

Gefunden

wurde eine Bogenweitsche. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr: Werberstraße 55, parterre.

Haus-Verkauf.

* Ein gut rentables Wohnhaus in der Südstadt ist zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 7180 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein hübsches, kleines, massiv gebautes Haus, nächst der Versorgungsanstalt, ist aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein kleines Haus, 3 stöckig, mit 4 Zimmern und 2 Küchen im Stock, mit kleinem Gärtchen, in Mühlburg, nächst der Kaiser-Allee, ist sofort aus erster Hand zu verkaufen. Näheres bei **A. Monninger, Schillerstraße 3.**

Westendstraße.

Haus-Verkauf.

* Ein 3 stöckiges Haus mit 4 bzw. 5 Zimmern, Bad etc. in der Etage ist zu verkaufen. Selbstkäufer erhalten Näheres auf Offerten unter Nr. 7189 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* Ein sich gut rentierendes Privathaus in feiner Lage, für einen Anwalt oder sonstigen Beamten passend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gesl. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7195 entgegen.

Verkauf.

* Ein starker Kadentisch, 2 Auslagekörbe, 1 Waage, 1 Krautständer und eine Anzahl Bierflaschen sind zu verkaufen: Werberstraße 66, parterre.

Zu verkaufen

ein schöner, schwarzer, langhaariger folg- und wachsender Spitzer, 1 1/2 Jahre alt, Männchen: Wielandstraße 28 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Eine braune Ripsgarnitur, event. eine feine Damastgarnitur, wird wegen Platzmangel abgegeben: Grenzstraße 2 im 3. Stock.

* 2.1. Eine neue, nussbaumpolierte Bettstätte mit hohem Kopfteil sammt Kissen, Wollmatratze und Polster wird ausnahmsweise billig abgegeben: Hirtel 8 im 2. Stock des Vorderhauses.

Zu verkaufen.

Ein gebrauchtes, vollständiges Bett, sehr gut erhalten, 1 eiserne Bettstatt, 1 Console, 1 Notenständer für Violine, zweifach, sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 56.

* Eine gut erhaltene **Schneider-Nähmaschine** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Bähringerstraße 17 im 1. Stock.

1 Hängelampe,

Cuivre poli, für Petroleum und Kerzen, fast neu, ist billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 10 im 2. Stock rechts. 2.1.

Herd-Verkauf.

* 2.1. Ein mittelgroßer Herd mit 2 Löchern und gutem Zug ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Zu verkaufen.

* Quitten, guter Herd, altes Bauholz und zwei weingrüne Ewalfässer von 500 Liter Gehalt sind billig zu verkaufen: Sofienstraße 13.

Ein Musikautomat

steht billig zum Verkauf: Marktgrafenstraße 22.

Eine Parthie Kästen

ist zu verkaufen: Schützenstraße 50 im Laden.

Kauf-Gesuche.

* Es wird eine gut erhaltene Infanterie-Uniform (auch Hock allein) billig zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 7181 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gut erhaltener Divan mit oder ohne Fauteuils, sowie ein Schrank zu kaufen gesucht. Dasselbst ist ein Kaisermantel, für mittlere Figur passend, um 10 M. zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht

eine gebrauchte, gut erhaltene Strickmaschine. Offerten unter Nr. 7185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

eine gebrauchte Messgeräteeinrichtung. Offerten unter Nr. 7193 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kochgas-Herd,

ein gebrauchter, mit 2 oder 3 Flammen, wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten bittet man Douglasstraße 32 im 2. Stock des Vorderhauses abzugeben.

Bitte.

* 2.1. Eine arme Frau bittet edle Menschen um ein altes Bett für eine sehr krüppelhafte Person. Gern würde die Mutter dafür Tagesarbeit verrichten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wirtshaus

mit Kegelbahn auf dem Lande in der Nähe von Offenburg ist zu vermieten oder zu verkaufen. Einem Bäcker oder Metzger wäre dieselbe eine gute Existenz. Respektirende wollen ihre Adressen unter Nr. 7196 im Kontor des Tagblattes abgeben.

❖ **Buchführung.** ❖
Correspondenz.

* Ein erfahrener Kaufmann, welcher 12 Jahre im Auslande thätig war und über freie Zeit zu verfügen hat, empfiehlt sich für Buchführung und Correspondenz in 4 Sprachen; auch für Privat-Stunden in der französischen und holländischen Handelscorrespondenz und Conversation. Offerten unter Nr. 7190 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

MARKE  **CHARDON**

Griechische Edelweine.
Treffliche Morgenweine. Für Kranke u. Schwache ein Labsal. Seit 1882 überall ärztlich verordnet. Man verlange die **Marke Chardon.**
Lager bei **Oswald Erbacher, Kaiserstr. 207.**

Kaffee,
selbstgebrannt nach neuestem Röstverfahren:
flach per Pfund M. —.80 bis M. 2.—,
Perl " " M. 1.20 bis M. 1.60,
empfehle in nur rein schmeckenden Qualitäten und Mischungen.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Frühe Sendung
Ital. Trauben
empfiehlt **V. Merkle.**

Schöne Orangen
eingetroffen bei **Carl Hager,**
Soflieferant.


Blüthenhonig,
feinsten hiesländischen, per Pfd. 100 Pfg., bei 5 Pfd. per Pfd. 95 Pfg., bei 10 Pfd. per Pfd. 90 Pfg., prima überseeischen, per Pfd. 65 Pfg., bei 5 Pfd. per Pfd. 60 Pfg., empfiehlt **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.

Blüthenhonig,
1898er Ernte,
empfiehlt unter Garantie der Reinheit **Karl Hager,**
Soflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht mit dem ausländischen centrifugirten Habanna-Honig zu vergleichen ist, der am Platze hier zu 70 bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in Qualität und feinem Geschmack unserem hiesländischen Blüthenhonig nicht im Entferntesten gleichkommt.

Tafelmarmelade
per Pfd. 30 Pfg., bei ganzen Eimern von circa 25 Pfd. per Pfd. 25 Pfg., empfiehlt **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, Telephon 333,



empfiehlt frische
Holl. Schellfische, per Pfund 30 Pfg.
Cabeljau im Ausschnitt, p. Pf. 40 Pfg.
Schollen, Rheinbechte,
Rheinzander, Ostender Soles,
Blaufelchen.
Junge franzöf. Tauben, junge
Sabnen, Poularden von M. 3.— an
Enten, Suppenhühner etc.

Cervelat- u.
Salamiwurst,
hart und weich,
empfiehlt **Karl Hager,**
Soflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Schwarzwälder Dürrfleisch,
Schwarzwälder Speck,
Schwarzwälder Würstchen
empfiehlt
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

**Weiche Gothaer
Cervelatwurst u. Salami**
zum Streichen

empfiehlt
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

**Gothaer Leberwurst,
Kasseler Leberwurst,
Gänseleberwurst**

empfiehlt
V. Merkle.

**Fst. Astrachan- und
Ural-Caviar**

frisch eingetroffen.
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

**Frische Sendung
Astrachan-Caviar,
Beluga-Malossol**
empfiehlt
V. Merkle.

Centrifugen-Süßrahmtafelbutter,
allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per
Pfd. Mk. 1.15, bei 10 Pfd. und für Wiederverkäufer
per Pfd. Mk. 1.10.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Viktoria-Chester
frisch eingetroffen bei
V. Merkle.

◆ Königsrauch ◆
sowie sämtliche Zimmer-Räucher-
mittel empfiehlt
12.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Empfehle prima
weisse Seife
à Stück 8 Pf.,
2 " 15 "
10 " 70 "
20 " 1.30 "
Sigm. Haas,
Herrenstraße 13.

Liebig-Bilder,
100 Serien eingetroffen, 20 Pf.
pro Serie bei
Sigm. Haas,
Herrenstraße 13.

**Parthie
Hemdentuch**

43 \mathcal{F} . per Meter,
am Stück 40 \mathcal{F} . per Meter,
vorzügliche Qualität,
5.1. empfiehlt
soweit Vorrath reicht

Franz Tauer,
Kaiserstraße 112.

3.1. **Weinhahnen**
mit Korffutter,
Schliesshahnen etc.,
solibeste Waare, empfiehlt billigt
Friedrich Weber, Drechsler,
Kaiserstraße 207.

Buchbinderei.

Alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten
werden schnell und billig ausgeführt. 4.2.

B. Albert Tensi,
Ecke Markgrafen- u. Kreuzstr. 20.

Hausteine.
Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
Kaminfränze, Grabeinfassungen,
Grabdenkmäler etc.
stets vorrätig.
Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64,
vis-à-vis dem Friedhof.



Arbeitskleider,
Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-
sten bei **Friedrich Marfels,**
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
38 Kaiserstraße 38.

Meteor,
den besten und billigsten Thürschlüssel, empfehlen
Grund & Oehmichen,
10.2. Erbprinzenstraße 10.

Heinrich Windecker's
Möbeltransport-, Verpackungs- und
Aufbewahrungs-Geschäft
befindet sich

18 Akademiestraße 18.
Freiburger Hagenmark,
das bekannte trifft nächste Woche ein und ist wieder
Herrenstraße 54 im 3. Stock zu haben.

In den nächsten Wochen erscheint:

Gedanken und Erinnerungen
VON
Otto von Bismarck.

== 2 Bände in Callico gebunden 20 Mark. ==

Vorausbestellungen auf dieses hochinteressante Werk erbitten uns auf nach-
stehendem Zettel.

Müller & Gräff,
Kaiserstrasse 80a, Seminarstrasse 6 und Westendstrasse 63.

Bei Müller & Gräff bestelle hiermit

..... **Bismarck, Gedanken und
Erinnerungen.** 2 Bde. 20 Mark.

Name: Wohnung:

Naturheilanstalt.**• Hilda-Bad •**

Karlsruhe i. B., Friedenstrasse 18.
Telefon 522.

Täglich von 10 Uhr bis 1 Uhr
Sprechstunde für Naturheil-
kunde und Electrotherapie, abge-
halten von Direktor **Kustermann** sen.
Sonntag keine Sprechstunde.

Bad z. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und
Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Ver-
fahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den
ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln,
Klavieren u. Harmoniums**
in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant.
Karlsruhe, Erbprinzenstrasse 4. —

Hagebutten

per Pfund 15 Pfg.

Bestellungen werden angenommen bei Herrn
Eierhändler **Stumpf** auf den **Wochen-
märkten**, sowie in **Grünwinkel**, Haupt-
strasse 57.

Tafelbirnen

feinster Qualität, als: Amanlis-, Clairgeau-,
holzfarbige Butterbirnen, gute Luise v.
Avranche etc., 12—16 Pfg. per Pfd, ver-
sendet

A. Hörth, Obstgut,
Ottersweier (Baden).

Heute Mittag von 3 Uhr ab
frische Leberwürste.

Ad. Riehheimer jr.,

Rehger und Wurster,
Zähringerstrasse 73 a. — Telefon 509.

Weinstube zum Rodensteiner.

Empfehle meine
**reinen, offenen u.
Flaschenweine,**
reichhaltige
**Frühstücks-
und
Abendkarte,**
sowie
einen vorzüglichen
Mittagstisch.

Wilhelm Larck,
16 Herrenstrasse 16.

Amelingen.

— **Wilh. Drollinger Wwe.** verkauft
gegen Baarzahlung 20 Eter aufgespaltenes bürres
Forlenholz aus dem 7. Neureuther Behnwald
pro Eter 13 Mt.



**Knaben- und Jünglings-
Pelerinen-
Mäntel und engl.
Paletots,
Pyjacks u. Capes**

empfiehlt in großartiger Auswahl zu
2.1. billigsten Preisen

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstrasse 161,

gegenüber dem Hotel Erbprinz.

Himmelheber & Vier,

171 Kaiserstrasse 171,

Wäsche-Fabrik, Ausstattungsgeschäft.

Mittwoch, Donnerstag, Freitag

Auslage einer Wäsche-Ausstattung.

Geschäfts-Anzeige.

Meinen geehrten Kunden zur gefälligen Nachricht, daß
ich nach beendeter Saison in Karlsbad mein hier ständiges
Geschäft Kaiserstrasse 126 wieder unter meiner persönlichen
Leitung weiter führen werde und erlaube ich mir, den
geehrten Kunden mein großes Lager in Neuheiten des
deutschen und Wiener Fabrikates in angefangenen und
fertigen Arbeiten höflichst zu empfehlen.

Um gütigen Zuspruch bittet

hochachtungsvoll

Em. Grötschel,

Kaiserstrasse 126.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Die glückliche Geburt
eines kräftigen

Jungen

zeigen höchstfreut an

Arthur Neu und Frau,
Regine geb. Siegel.

Zur goldenen Gerste.

* Heute Mittwoch Schlachttag. Morgens
Kesselfleisch und Sauerkraut, Abends Leber-
und Griebenwürste, wozu einladet

Friedrich Seyfried.

Die edlen Bestrebungen des deutschen Frauen-
vereins für Krankenpflege in den Kolonien, sowie
die nationalen Ziele der deutschen Kolonial-Gesell-
schaft verdienen die regste, allseitige Unterstützung!
Wir bitten, das Inferat betr. Wohlfahrts-Lotterie
in heutiger Nummer unseres Blattes zu beachten.
Man wird um so lieber diese Zwecke unterstützen,
als auch günstige Gewinnchancen dabei geboten sind.

Das jüngst erschienene 14. Heft des ebenso be-
lehrenden, wie unterhaltenden, eine Fülle von An-
regung bietenden Bruchwerkes „Das 19. Jahr-
hundert in Wort und Bild“, Politische und
Kulturgeschichte von Hans Kraemer (Deutsches
Verlagshaus Bong & Co., Berlin W., 60 Lieferungen
à 60 Pf.) bringt in fesselnder Form eine Ueber-
sicht über die Ereignisse der Jahre 1817-30.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Der Gütertransportverkehr Bingerbrück-Nüdesheim
ist wegen niedrigen Wasserstandes bis auf Weiteres
gänzlich eingestellt.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 13. Oktober. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 7. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise). **Lobetanz.**
Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille.
Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang
 $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 14. Oktober. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 6. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise). **Julius Cäsar.**
Tragödie in 5 Akten von W. Shakespeare, über-
setzt von A. W. Schlegel. Duvertüre und die
zur Handlung gehörige Musik von Ritter von
Seyfried. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nach-
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von
8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nach-
mittags zum Kassenspreise zuzüglich 35 Pfennig
Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto
für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr.
Hoftheaters einzusenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schrift-
liche Bestellungen angenommen.
Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
gebäude, Eingang Stadtfeste.

Sonntag den 16. Oktober. 7. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) In neuer
Ausstattung: **Die Meistersinger von
Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner.
Anfang 6 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf zu dieser Vorstellung
(große Preise) findet von Dienstag den 11., Vorm.
8 Uhr an, statt.

Theater in Baden.

Mittwoch den 12. Oktober. 2. Abonnements-
Vorstellung. Zum ersten Male: **Mutter
Erde.** Drama in 5 Akten von Max Halbe.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

10. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 8	752 mm	Südwest	amwölkt
12 „ Mitt.	+ 13	753 „	„	„
6 „ Abds	+ 12	753 „	„	„

Neuheiten in Schlafröcken zu 15—45 Mark.



Havelocks

und

Hohenzollernmäntel

aus Cheviot und ächtem Loden
zu 15, 16, 18, 20, 25 bis 50 Mark,

Lodenjoppen

in den modernsten Façons u. vielen neuen Farben,

Herbst-

und Winter-Paletots

in allen modernen Stoffen und Farben, deutscher
und engl. Schnitt, vorzüglich passend,

empfiehlt in großartiger Auswahl zu billigsten,
festen Preisen

2.1.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse, gegenüber Hotel Erbprinz.

Knaben- u. Jünglings-Pelerinen-Mäntel.



Modes.

Mit einer reichhaltigen Auswahl in

Modellhüten

von Paris zurückgekehrt, erlauben wir uns, dies empfeh-
lend anzuzeigen.

Anna und Marie Levinger,
Grossherzogl. Hoflieferantinnen,
Friedrichsplatz 3.

2.1.

Bürgerverein der Weststadt.

Mittwoch den 12. Oktober, Abends 8 Uhr,

Monatsversammlung
im Vereinslokal.

Wir laden hierzu unsere verehrl. Mitglieder freundlichst ein.

Der Vorstand.

Mein Lager in

hocheleganten

Damen-Hüten

bringe in empfehlende Erinnerung.

Strauss-Kramer,

erstes Modellhut-Geschäft,
199 Kaiserstraße 199.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

11. Okt. Wilhelm Meythaler von hier, Geometer in Wertheim, mit Elisabeth Knauf v. hier.
11. " August Klein von Altenstadt, Maschinen-techniker in Friedrichsordt, mit Frieda Rittershofer von Bröhlingen.
11. " Dr. Max Dienstbach von Berlin, Chemiker hier, mit Elsa Wegrich von Gotha.
11. " Paul Jacob von Meissen, Musterzeichner hier, mit Frieda Kubi von hier.
11. " Karl Grunellen von hier, Metzger hier, mit Wilhelmine Kirschler von Schüppingen.

Geburten:

5. Okt. Friedrich Willi, Vater Hermann Schmidt, Uhrmacher.
7. " Herbert Aug. Theodor, Vater Otto Webel, Registrator.
7. " Emil, Vater Wilh. Beckenhaupt, Wagnermeister.
8. " Otto Friedrich, Vater Gg. Joh. Silberbrand, Bierbrauer.
8. " Anna Marie, Vater Friedrich Schüle, Zimmermann.
9. " Anna Emma, Vater Franz Schneider, Stabtagslöhner.
9. " Ludwig, Vater Ludwig Raab, Ausläufer.
9. " Bertha Ernestine, Vater Karl Spinner, Blechner.
9. " Hermann Wilhelm, Vater Hermann Siegel, Schlosser.
10. " Elisabeth Karoline Lydia, Vater Jakob Philipp Schäfer, Tagelöhner.
10. " Emil, Vater Friedrich Kändler, Tünchermeister.
11. " Luise Emma Theresia, Vater Albert Wader, Techniker.

Todesfälle:

9. Okt. Wilhelmine, alt 9 Monate 5 Tage, Vater Andreas Rombach, Tagelöhner.
9. " Frieda Windisch, ledig, alt 24 Jahre, Vater Kulturaufseher Jakob Windisch.
10. " Wilhelm, alt 1 Jahr 6 Monate 1 Tag, Vater August Blödt, Bäckermeister.
11. " Hermann Weinsdörfer, Theaterdirektor, ein Gemann, alt 78 Jahre.

Für Händler und Erbauer von Feuerungsanlagen.

Ein Werk sucht für seine hochfeuerfesten Specialsteine für die höchsten Hitzegrade, welche bei plötzlichem starken Temperaturwechsel ihre Form nicht verändern mit leistungsfähigen Agenten (Selbstkäufern) in Verbindung zu treten. Gefl. Offerten unter **B. C. 1552** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln a. Rh.**

6.2.

Kunststickerei-Unterricht

erteilt in allen Techniken der Seide (Nadelmalerei), Goldstickerei. Empfehle mich im Anfertigen und Anfangen aller Handarbeiten, sowie Aufzeichnen.

Jungen Mädchen beaufsichtige ich die Weihnachtsarbeiten.

Th. Lang, Kunststickerei-Lehrerin,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Demnächst erscheint:

Gedanken und Erinnerungen

von

Otto von Bismarck.

2 Bde., elegant gebunden M. 20.—.

Das mit einem Vorwort nebst orientirenden Fussnoten von Professor Dr. H. Kohl versehene Werk enthält **authentische**, ungeänderte und unverkürzte Aufzeichnungen aus dem Leben des Fürsten vom Beginn seiner Laufbahn bis zum Tode Kaiser Friedrichs III.

Zu beziehen durch

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung

2.1. (Liebermann & Cie.), Karlsruhe.

Abtheilung für Kinder-Confection

in besonderem Vokale, Eingang Lammstrasse.

In großer Auswahl und in allen Preislagen sind vorrätzig:

Für Mädchen: Jacken, Capes, Kinderkleidchen, Kinderschürzen, Schulschürzen, Babykleider u. Babymäntel u. s. w.

Für Knaben: Cheviot- und Burkin-Anzüge in allen Größen, Schul-Anzüge, Paletots, Mäntel, Jacken, Pelserinen, Blousen, Mützen u. s. w.

S. Model.

Fremde

übernachteten vom 10. bis 11. Oktober.

Alte Post. Felgenpuz, Hauptlehrer m. Frau von Gressen. Kress, Hauptlehrer v. Fischenberg. Fischer, Arch. v. Neckargemünd. Horn, Stud. v. Heidelberg. Handloser, Kfm. v. Basel. Eisenbeiß, Kfm. v. Eslingen. Sprauer, Kfm. v. Rastatt.

Bayerischer Hof. Müller, Bierbrauer v. Wechs. Bratwurstdöckle. Bondyl, Lieut. m. Wursche v. Durlach. Erlensbach, Kfm. v. Konstanz. Fleischlein, Kfm. v. Wiesbaden. Wegger, Kfm. v. Gichtersheim. Bauer, Mechaniker v. Frankfurt. Köhler, Möbeltransport. v. Freiburg. Gwert, Möbeltransport. v. Magdeburg.

Darmstädter Hof. Fröblich, Kfm. v. Stuttgart. Lübn, Kfm. von München. Haber, Kfm. von Leipzig. Kiffel, Bahnsekretär v. St. Gallen.

Drei Könige. Koch, Küchenschef v. Achem. Schaub, Mont. v. Rheinbrohl. Dent, Kfm. v. Blüdenhausen.

Eber. Lieber, Kfm. v. Diederhofen. Aschenbach, Kfm. v. Heilbronn. Stehl, Kfm. v. Kaiserslautern. Kahner, Priv. v. Straßburg. Luxemburger, Techn. v. Pass.

Erbprinzen. Frau Baronin v. Gemmingen m. Bedienung v. Michelsfeld. Fr. Schmid, Priv. v. Konstanz. Kern, Generalagent, u. Helfferich, Kfm. v. Neustadt. Reichenbach, Gerling, Niederhof u. Ritter, Kfl. v. Frankfurt. Schlüter, Kfm. von Neutlingen. Hürel, Kfm. v. Hamburg.

Europäischer Hof. Immer, Wachtmstr. v. Sulzern. Margulies, Stud. a. Russland. Diamant, Kfm. von Wehrburg. Brunner, Kfm. v. Adelsheim. Semmer, Kfm. v. Freiburg. Ettlinger, Kfm. v. Frankfurt. Imhof, Unteroffizier v. Mannheim.

Geist. Brandt, Kfm. v. Koblenz. Strack, Stiebelheimer, Baur, Fries u. Keller, Kfl. v. Stuttgart. Blum, Kern, Kubi u. Ehrmann, Kfl. v. Mannheim. Schwed, Kfm. v. Nürnberg. Schmitt, Kfm. v. Sonthofen. Abbt, Kfm. v. Augsburg. Auerbach, Kfm. v. Köln. Göp, Wolff u. Bröster, Kfl. v. Frankfurt. Etzhwig, Kfm. v. St. Johann. Klenze, Kfm. v. Mengingen. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Ahnert, Kfm. v. Leipzig. Gerber, Kfm. v. Blauren. Gürlet, Kfm. v. Lambrecht. Tischert, Kfm. v. Elberfeld. Gundert, Kfm. v. Fahr. Jitmann, Kfm. v. Kaiserslautern. Seifert, Revisor m. Frau v. Wiesbaden. Haas, Fabr. v. Lauterbach. Bedter, Werkführer v. Saargemünd.

Goldener Adler. Schmidt, Techniker von Kiel. J. u. A. Manser, Landwirth v. Appenzell. Fr. Vottin, Priv. v. Basel. Schmidt, Kfm. v. Baden. Gaarland, Kfm. v. Wien.

Goldener Karpfen. Bräuel, Kfm. v. Wühl. Haselb, Kfm. v. Linden. Kuh, Priv. m. Fam. v. Kappelwindel. Grünert, Stat.-Assistent m. Frau v. St. Ludwig. Decker, Insp. v. München. Dürr, Insp. v. Mainz. Gls, Lehrer m. Frau v. Haslach.

Goldener Ochsen. Peter, Techniker v. Mannheim. Weismann, Kfm. v. Neuchâtel.

Goldene Traube. Huber, Gastwirth v. Jittersbach. Kuffner, Gastwirth v. Gonnweiler. Borwinck, Gastwirth v. Pfinzweiler. Hörster, Reichstagsabgeordneter v. Hamburg. Lederle, Kfm. v. Hambach. Levi, Kfm. v. Hems-

bach. Kamstein, Kfm. v. Winterthur. Klein, Priv. v. Merzig. Biedemann, Techn. u. Medel, Architekt v. Leipzig. Ernst, Gärtner v. Argau. Thome, Priv. m. Fam. v. Freiburg. Siegle, Techniker v. Stuttgart. Stob, Lehrer v. Pforzheim. Medel, Architekt v. Neichenbach.

Grüner Hof. Javigerin u. Fourniris m. Frau, Priv. v. Paris. Gaffner, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Heße, Apotheker m. Frau v. Bern. Bloch, Student, u. Kottlinger, Rechtsanwalt v. Freiburg. Landenberger, Betriebs-Insp. m. Frau v. Landau. Leopold, Wuhl, Raas u. Schubert, Kauf. v. Mannheim. Gebhard, Kfm. v. Wadnang. Weithemer, Kfm. v. Emmendingen. Bergert, Kfm. u. Bodenstein, Lieut. d. R. v. Heidelberg. Mad, Kfm. v. Kreuznach. Schmitz, Kfm. v. Köln. Reuter, Kfm. v. Achem. Dieß, Kfm. v. Rotterdam. Frau Prof. Hiltner v. Halle. Blumbe, Prof. m. Frau v. Göttingen. Kottlinger, Güterverwalter m. Frau, u. Fr. Dürr, Lehrerin v. Konstanz. Sinner, Priv. v. Würzburg. Baegel, Lieut., Puz, Rittmstr., u. Thun, Br.-Lieut. v. Durlach.

Hotel Germania. Dr. Straßburger, Eisenb.-Direktor m. Fam. v. Warschau. Kregmann, Fabrikbes. m. Frau v. Hamburg. Ploess, General-Consul m. Fam. v. Barcelona. Nürnberg, Fabr. m. Frau, u. Jordan, Kapellmeister v. Berlin. Dr. Reymyze, Geh. Hofrath m. Frau v. Straßburg. Brandt, Profurist v. Düsseldorf. Frau Annemann Paquay v. München. Dr. Pasquay, Direktor v. Birmansfeld. Dehler u. Würth, Kauf. v. Stuttgart. Wilt, Kfm. v. Wien. Rettenburg, Kaufm. v. Triest. Bernhelm, Priv. m. Frau, Chapron, Präfelt, Anlat u. Simon, Stud. v. Paris. Fr. Brauert m. Schwestern v. Freiburg.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten

Großh. Kunsthalle. Untenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv (Ecke des Striebs und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthum- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. botanischer Garten. Untenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, unentgeltlich täglich geöffnet von 6—11 $\frac{1}{2}$ und 1—6 Uhr (nicht 7 Uhr).

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 u. 2—4 Uhr, Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10—12 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg-Thor. **Stadtgarten.** Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. —

Neu zugegangen:

662. A. Burger, Berlin, „Portrait (Pastell)“.
 663. Otto Meyer, Berlin, „Bismarck-Relief in Kupfer“.
 664. W. Bröder, „Landschaft“.
 665. Prof. Ludwig Dettmann, „Bauernhof“.
 666. Derselbe, „Lezte Sonnenstrahlen“.
 669. Molly Gramer, „Flor“.
 670. Hans Derrmann, Berlin, „Amsterdam“.
 673. J. Hoffmann, Frankfurt, „Regenstimmung“.
 674. Derselbe, „Herbstmorgen“.
 696. G. Stromeyer, „Weiße Oleander“.
 697. Derselbe, „Azalea mollis und Rosen“.
 698. Derselbe, „Marschal-Rick-Rosen“.
 699. K. Wegner, Heidelberg, „Reidenstein a. d. Elsenz“.
 700. A. Burger, Berlin, „Portrait (Pastell)“.
 717. K. Küstner, München, „Winterabend“.
 718. Derselbe, „Lezte Sonnenstrahl“.
 719. A. Rayburger, Salzburg, „Alpenlandschaft“.
 720. F. F. Koch, Landau, „Lothringisches Dorf“.
 721. Derselbe, „Novemberabend“.
 722. Derselbe, „Novemberstimmung“.
 - 723—740. G. Kampmann, „Collection“.
 741. G. v. Lepel-Ortiz, „Studienkopf“.
 742. Aug. Wolf, Benedlg., „Waldpoesie“.
 743. Theodor Dengler, „Damenportrait“.
 744. Friedr. Stahl, Berlin, „Blumenfest in Paris“.
 745. A. Köster, Klausen, „Frühlingslandschaft“.
 746. G. Schadow, London, „Damenportrait“.
 747. Derselbe, „Kinderportrait“.
 748. A. Hoffmann v. Westenhof, München, „Solium sella candens“.
 749. Walter Biegler, Wanghausen, Collectiv-Ausstellung von Radbrungen, Aquarellen und Zeichnungen, nebst einer vollständigen Sammlung der Herstellungsarbeiten von Tiefdruckplatten (eigener Arbeit).
- Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins,** Untenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr. Eintritt frei.
- Panorama,** Festhallenplatz: Schlacht bei Dreßens am 4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgens $\frac{1}{2}$ bis zu einbrechender Dunkelheit. Eintrittspreis: 1 Mt., Kinder und Soldaten die Hälfte.